

## Gartenwunder – Wundergarten

Der grundlegende Garten-gedanke Friedrich Fröbels ist der lebendigste Faktor unserer Bildungsarbeit im Kindergarten. Zum 175. „Geburtstag“ des Kindergartens (1840 gründete Fröbel den ersten Kindergarten) feierte der Pfarrkindergarten Heiligenkreuz a. W. ein großes Gartenfest mit der ganzen Pfarrgemeinde.

Auf einer zur Verfügung gestellten Wiese in unmittelbarer Nähe des Kindergartens wurden ca. 100m<sup>2</sup> Boden umgegraben und so entstand ein kleines Feld. Auf dieser Fläche wird seither intensiv mit den Kindern gepflanzt, gesät und geerntet (vorwie-

gend alte Sorten – Erdäpfel, Stangenbohnen...)

Die Kinder sind für die Pflege der Pflanzen verantwortlich, beobachten das Wachsen und Werden, wissen wie Gemüse wächst und ausschaut und genießen den Geschmack der eigenen Ernte. Sie erleben alle Jahreszeiten mit allen Sinnen und lieben IHREN Garten, die Wiese mit Heuarbeit und den Bach mit den großen Erlen als „lebendigen“ Spielplatz.

Dem Kindergartenteam war und ist eine naturverbundene Erziehungs- und Bildungsarbeit gerade angesichts der heute brennenden Umwelt und -Ernährungsproblematik ein ganz wichtiges Anliegen. Mit unserem Projekt konn-

ten wir viele junge Familien erreichen, die sich von der Garten-Begeisterung ihrer Kinder anstecken haben lassen. Also zurück zu den Wurzeln und „Bei uns wächst die Zukunft“ (Logo und Motto des Kindergartens).

Es entstand ein Fotobilderbuch für alle Interessierten. Eine Gartengalerie mit Fotos und Bildern ist unter freiem Himmel für die Bevölkerung öffentlich zugänglich. In der österreichischen Fachzeitschrift für Bildung und Betreuung in der frühen Kindheit „Unsere Kinder“ wurde das Projekt vorgestellt und das Fotobilderbuch als Digitaldruck zum Bestellen angeboten.

*Rosemarie Geiger-ESSERT*



